



501245

Sie war die erste Bärin, die es jemals aus Vietnams berüchtigtem Gallefarm-Hotspot geschafft hat.

Doch hätten Sie vorab gewusst, dass ihre kostbare Zeit so knapp bemessen ist... – hätten Sie ihr trotzdem Hilfe geschickt? Ich hoffe inständig, Ihre Antwort lautet „Ja!“...

Oktober 2020

Liebe Frau Tinnes,

bei Tagesanbruch fuhren wir leise davon – unsere Herzen hüpfen vor Freude, denn wir wussten unsere kostbare Fracht, die Bärin Amy, auf unserem Rettungswagen versteckt und in Sicherheit.

Unsere Freude aber sollte nicht von Dauer sein...

Nur 33 Tage später machte Amy ihren letzten Atemzug.

Schweren Herzens möchte ich Ihnen heute über unsere gefallene Kämpferin berichten. Dabei ich wende ich mich heute an Sie, weil ich fürchte, die dunkelsten Tage liegen noch vor uns...

Die Situation hier wird zunehmend schwieriger. Amy war die erste Bärin überhaupt, die es je lebend aus einem der berüchtigten Gallefarm-Hotspots geschafft hat. Die verbliebenen Bären sind immer noch in größter Gefahr. Daher bitte ich Sie...

Nicole, senden Sie noch heute Ihre so dringend benötigte Spende in Höhe von 50€ und helfen Sie unseren Notfallrettern, still leidende Bären aus ihrem meist langjährigen Elend zu befreien, selbst wenn ihnen vielleicht kaum noch Lebenszeit vergönnt sein mag...

Wenn Sie erfahren, in welchem Zustand wir Amy gefunden haben, dann werden Sie gewiss verstehen, warum dieser Brief so dringend Ihre Aufmerksamkeit erfordert.

Bitte zögern Sie nicht, Ihre Spende wird dringend benötigt.